

Hallo Herr Oberbürgermeister Müller!

2014 findet die bayrische Aktion >LOKALKLANG< über die Organisation >Stadtkultur< statt, der die Stadt Kitzingen als Mitglied angehört.

Über die Inhalte dieser Aktion können Sie im Internet weitere Infos finden: >Siehe LOKALKLANG am Ende des Schreibens.

Ich hatte mit Frau Dr. Fuchs (Leiterin der STADTKULTUR) auf der kulturpolitischen Tagung in Kochel über dieses Projekt gesprochen und zugesagt die Einbindung der Stadt Kitzingen in dieses Projekt zu prüfen, speziell hier den Bereich der Förderung und die entstehenden Gesamtkosten. Nachdem bereits im September das Koordinationsgespräch (>>Anhang) stattfindet, wäre es notwendig kurzfristig eine Entscheidung herbeizuführen.

Deshalb habe ich mit möglichen Teilnehmern *informelle* Vorgespräche geführt, um eine grobe Einschätzung der Kosten und des Planungsumfanges vorlegen zu können.

Geplant ist gegenwärtig ein 5-tägiger workshop mit Jugendlichen aus Kitzingen und der Partnerstadt in Polen. Speziell zB. die Jazz-Formation der Musikschule und einigen Blechbläsern aus Trebnitz.

Ziel ist die Zusammenführung verschiedener jugendlicher Musiker zum Projekt >LOKALKLANG<. Dazu wird eine erfahrene Projektleitung benötigt, die innerhalb von 5-6 Tagen die jugendlichen Musiker in ihren unterschiedlichen musikalischen Ausprägungen zusammenführt und für ein öffentlichen Auftritt ertüchtigt.

Als musikalische Leitung wird das Duo >Hammerling< vorgeschlagen, 2 Musiker aus Bayern (Schlagzeug- Percussion) und der Schweiz (Trompete, Alphorn, etc), die bereits internationale Erfahrungen in der Abhaltung solcher workshops haben.

Seitens der Stadt Kitzingen wäre die VHS als Koordinator der Aktion denkbar.

Ich habe Vorgespräche mit Herrn Arndt-Landbeck geführt und wir können uns vorstellen, dass sich die Stadt Kitzingen an dieses Projekt mit einem eigenen Beitrag anschließt. Koordiniert werden müsste z.B. die Terminierung, die Zusammenführung der Musiker und die Projektfinanzierung. (Der Bayrische Volkshochschulverband ist maßgeblich in das Projekt eingebunden)

Zudem sind die Fördermöglichkeiten auf europäischer und Bezirksebene durch das Hauptamt zu prüfen. Eine Bezuschussung der Organisation >Stadtkultur< erfolgt, muss aber in der Höhe noch verhandelt werden. (projektabhängig) Ggf. ist eine zusätzliche Bezuschussung durch die Sparkasse, LKW, Verein Städtepartnerschaft, etc. zu eruieren.

Der Kulturverein Kitzingen PAM e. V. würde sich auch einer Förderung nicht verschließen.

Zum Kostenrahmen:

Für die Leitung des Workshops >KITZINGER LOKALKLANG< entstünden Kosten an Honoraren 3.000,- Fahrtkosten, Unterbringung +Verpflegung, also

inklusive >Unvorhergesehenem< ca 4.800,- Euro

Workshop findet in den Räumen der VHS, Musikschule oder im Saal der Bernbeckschule statt. (Saalmiete)

Kosten für Fahrt, Unterbringung und Versorgung von ca. 5 polnischen Jugendlichen für 7 Tage

Kosten für Kitzinger Teilnehmer

Abschlusskonzert auf dem Marktplatz oder im Saal der Ehem.Synagoge

Koordinationskosten - Innere Verrechnung

Vorgeschlagene Termine: 2.-6.6., Konzert am 7.6.14 oder 23. - 27.Juni 14, Konzert am 28.6.14

Reservierung der workshopräume, Saal für Abschlusskonzert (bei Regen)

Es wäre zu überlegen, ob alternativ oder zusätzlich noch Jugendliche der Kapelle MonteVarchi hinzugezogen werden sollten. (>>Europ. Fördertöpfe)

Es wäre sicherlich eine gute Gelegenheit die musikalisch aktive Jugend der Stadt Kitzingen zu fördern und in der Öffentlichkeit zu präsentieren.

**Vielleicht ergibt sich eine Gelegenheit, dass wir dieses mögliche Projekt noch vor Ihrer Urlaubszeit besprechen können.**

Mit freundlichem Gruß

KD Christof